



- Erbauungsjahr 1961 - 1964. Renovierung Groβes Haus 2001. Erbauer Dipl.-Ing. Ernst Dossmann, Architekt Hans Reime, Iserlohn
- Eröffnung am 4. April 1964 durch Oberbürgermeister Alfred Pothoff. Eröffnungsvorstellung: Deutsches Theater Göttingen: "Was ihr wollt" von Shakespeare, Regie Heinz Hilpert

Groβes Haus

Ausstattung

- Bühnenraumbreite 15,50 m, Tiefe 18,60 m, Portalbreite 11,50 m, Portalhöhe variabel von 0,50 m bis 6,60 m
- Orchesterraumbreite 12 m, Tiefe 5 m, für 60 Musiker
- Groβes Haus: 823 Plätze (515 Plätze Parkett / feste Bestuhlung, 54 Plätze Orchestergraben / variable Bestuhlung, 254 Plätze Balkon / feste Bestuhlung)
- Proszenien, Türme, Brücke, Bühne/Saal
- 25 Handkonterzüge Belastung je 250 kg, 4 Elektrozüge auf der Hinterbühne 200 kg, 3 elektr. Vorbühnenzüge à 500 kg, 2 Elektrozüge à 500 kg Bühnenmitte. Beleuchterzug Saal 500 kg.
- Aushang (schwarzer Bühnensamt): Panorama, Gassen, Soffitten, 2 Operafolien beige und 1x schwarz, Gaze schwarz und weiss.

Lichttechnik

- Versätze mit jeweils 3 kW, auf 6er Harting und Schuko, DMX-Netz. 216 Versätze ETC mit jeweils 3 kW verteilt auf der Bühne .
- Direktstrom bis 125A CEE, mehrere Steckvorrichtungen im Haus sinnvoll verteilt.
- Individuell einsetzbares Bühnenlicht (Profilier, Stufen, PC, Fluter, Pars, LED, Blinder, Movinglights, Schwarzlicht)
- Balletttürme (Gassenlicht).
- 2 Verfolger.
- Mobile MA Dimmer
- Lichtstellpult Grand MA 2 light (mobil Grand MA 2 on PC und Wing).
- Nebelmaschinen, Hazer, MDG ATMe
- Beleuchtungsstrom CEE 16A/32A/64/125A Anschlüsse (siehe Plan)

Videotechnik

- Diverse Beamer (10.000 Ansi Lumen und 20.000 Ansi Lumen)
- VPU (Kontrolle durch Hauseigenes Lichtpult)

- Kramer DVI auf Cat

Tontechnik

Das festinstallierte Beschallungssystem besteht aus:

- 16 geflogenen Meyer Sound M1D Line Array Modulen und 2 M1D Ultracompact-Subwoofer als Stereo-System.
- 2 Meyer Sound 700-HP Subwoofer
- 2 Meyer Sound UPJ als Infills,
- 2 Reihen Nearfills (1. Reihe 4 x Meyer Sound MM4-XP, 2. Reihe 6 x Meyer Sound MM4-XP),
- Delay unter dem Balkon 4 x 4 Meyer Sound MM4 XP,
- Delay auf dem Balkon 2 Meyer Sound UP-Junior,
- Galileo 6/16 Lautsprecher Management System (6 Inputs auf 16 Outputs), eingemessen und angepasst an den Zuschauerraum.
- FOH-Pult: Yamaha CL5 (8x Input/8x Output)
- Stagebox: 2x Yamaha Rio je 32 Inputs und 16 Outputs (Gesamt 64 Inputs und 32 Outputs)
- Dante fähig
- Zusprieler: CD-Player
- Großzügige Mikrofonierung, drahtlos/gebunden (Sennheiser, Shure, Neumann, AKG, Schoeps)
- Diverse Monitorlautsprecher Nexo, d&b
- Tonstrom CEE 16A/32A (siehe Plan)
- Hörgeschädigten-Verstärkungssystem der Firma Sennheiser.

Löbbecke-Saal

Historischer Konzert- und Veranstaltungssaal "Löbbecke-Saal" mit bis zu 240 Plätzen mit Tonanlage und Konferenztechnik, variable Bestuhlung, Internetzugang

Galerie

Veranstaltungssaal mit bis zu 219 Plätzen mit Tonanlage und Konferenztechnik, variable Bestuhlung

Studio

Bühne mit bis zu 113 Plätzen, Licht- und Tonanlage

Alle Veranstaltungsräume sind barrierefrei zu erreichen!

Die technische Ausstattung im Detail finden Sie neben stehend als pdf-Dateien. Haben Sie Fragen? Sprechen Sie uns an!

Weitere Informationen und technische Ausstattung im Detail auf Anfrage.

- Institut Parktheater und Kulturbüro Iserlohn
Theodor-Heuss-Ring 24, 58636 Iserlohn, Tel: 02371-2171916, kulturbuero@iserlohn.de
- Parktheater Iserlohn
Technische Leitung, Peter Niggemann, Tel: 02371- 471893

Stand: 3. August 2020